

Netzwerkvereinbarung

OPHELIA - Netzwerk für ein lebendiges Älterwerden im Kannenbäckerland

1. Leitbild, Ziele und Aufgaben

Das Netzwerk bringt Menschen zusammen, die sich für ein lebendiges Älterwerden im Kannenbäckerland einsetzen.

Dieses gemeinsame Ziel wird erreicht durch

- das Schaffen, Vermitteln und Koordinieren von Angeboten,
- Information und Beratung,
- den Einsatz professioneller und ehrenamtlicher Kompetenzen,
- öffentlichkeitswirksames Arbeiten.

Das Netzwerk ist ein Zusammenschluss von Institutionen verschiedener Professionen, Vereinen und interessierten Bürgern, die mit und für ältere Menschen arbeiten und sich für ein gutes Älterwerden in der Verbandsgemeinde einsetzen.

Durch eine strukturierte Zusammenarbeit der einzelnen Netzwerkpartner sollen Angebote zur Teilhabe, Unterstützung im Alltag und Information wohnortnah und unbürokratisch geschaffen bzw. zugänglich gemacht werden. Dies umfasst Angebote für alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere Ältere und deren Angehörige, Menschen mit Demenz sowie pflegende Angehörige. Zielsetzung der Angebotslandschaft ist die möglichst lange Aufrechterhaltung eines selbstbestimmten Lebens.

Soziale, gesellschaftliche, strukturelle und politische Einflussfaktoren werden in der Arbeit des Netzwerkes ebenso berücksichtigt wie persönliche Anliegen und Interessen der Zielgruppe.

2. Netzwerkpartner

Das Netzwerk ist ein Zusammenschluss von Akteuren aus dem Sozial- und Gesundheitswesen sowie allen Interessierten in der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen.

Netzwerkpartner können sowohl natürliche als auch juristische Personen werden, die sich für die Ziele des Netzwerkes einsetzen.

Das Netzwerk dient nicht Marketingzwecken oder der Kundengewinnung, eine Teilnahme aus rein kommerziellem Interesse ist ausgeschlossen. Die Darstellung der Angebote und eine Vernetzung der Mitarbeitenden untereinander hingegen sind erwünscht.

Die Netzwerkpartner erhalten eine Ausfertigung der Netzwerkvereinbarung.

Diese erkennen sie durch die Unterzeichnung der Netzwerkerklärung an und verpflichten sich, die vereinbarten Ziele zu unterstützen und an der Umsetzung aktiv mitzuwirken.

Netzwerkpartner, die nicht mehr aktiv an der Netzwerkarbeit teilnehmen möchten, erklären ihren Austritt schriftlich gegenüber dem Netzwerk.

3. Arbeitsweise, Organisation und Mitwirkung

Die Netzwerkpartner arbeiten aktiv im Netzwerk mit, bringen sich entsprechend ihrer jeweiligen Ressourcen ein und informieren sich eigenverantwortlich über aktuelle Vorgänge und Planungen im Netzwerk.

Das Netzwerk wird nach Außen durch eine Steuerungsgruppe vertreten. Sie wird aus den Netzwerkpartnern gewählt und führt die Geschäfte. Insbesondere ist sie zuständig für

- die Beantragung von Fördermitteln,
- die Verwaltung und Abrechnung von Fördermitteln,
- Planung und Durchführung regelmäßiger Netzwerktreffen,
- allgemeine administrative Aufgaben und Mitgliederverwaltung,
- Bearbeitung von Anfragen.

Die Arbeit des Netzwerkes soll nach Außen und Innen transparent und vertrauensvoll gestaltet werden.

Zur Bearbeitung und Erreichung der gestellten Ziele des Netzwerkes werden Arbeitsgruppen gebildet. Jeder Netzwerkpartner kann nach Interessenslage und vorhandenen Ressourcen in einer oder mehreren Arbeitsgruppen mitarbeiten.

Für die gemeinsame Arbeit des Netzwerks und der Arbeitsgruppen wird eine online Plattform zur Verfügung gestellt.

Das Netzwerk ist im Bereich der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen aktiv. Die Verbandsgemeinde ist Schirmherr des Netzwerkes. Die Abwicklung von Fördergeldern, Spenden etc. erfolgt über den Haushalt der Verbandsgemeinde.

4. Kosten

Für den Unterzeichnenden der Netzwerkvereinbarung entstehen keine Kosten im Zusammenhang mit der Unterzeichnung oder Mitgliedschaft.

5. Qualitätsmanagement

Im Zuge des Qualitätsmanagements werden die durchgeführten und geplanten Maßnahmen regelmäßig hinsichtlich Ressourceneinsatz, Zielsetzung, Inhalt und Ergebnis überprüft.

Netzwerktreffen und Maßnahmenplanungen werden dokumentiert und sind für alle Netzwerkpartner transparent.

6. Datenschutz

Im Rahmen der Netzwerktätigkeit anfallende Daten werden konform der gesetzlichen Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

7. Änderungen der Netzwerkvereinbarung

Die Netzwerkvereinbarung kann bei Bedarf jederzeit geändert werden.

8. Rechtliche Grundlage

Der Zusammenschluss der Netzwerkpartner erfolgt auf der Grundlage von §45c Abs. 9 SGB XI auf freiwilliger Basis. Eine Kooperation mit bestehenden Netzwerken oder solchen, die sich neu gründen, ist jederzeit möglich. Gleiches gilt für die Aufnahme weiterer Partner, insbesondere regionaler Selbsthilfeorganisationen i.S. d. §45d SGB XI sowie regionaler Gruppen ehrenamtlich Tätiger und bürgerschaftlich Engagierter i.S. d. §45c Abs. 4 SGB XI.

Allen Mitgliedern des Netzwerkes ist bekannt, dass die anteilige Förderung nach §45c Abs. 9 SGB XI nur für netzwerkbedingte Sach- und Personalkosten sowie für Öffentlichkeitsarbeit beantragt und verwendet werden darf. Insbesondere ist der Aufbau von „Doppelstrukturen“ innerhalb des Netzwerkes durch die öffentliche Förderung zu vermeiden.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in dieser Vereinbarung die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Die Netzwerkvereinbarung tritt am 01.11.2022 in Kraft.

Höhr-Grenzhausen, den _____

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Marco Weißer

Netzwerkerklärung

Netzwerk für ein lebendiges Älterwerden im Kannenbäckerland

Mit Unterzeichnung der Netzwerkerklärung erkenne ich die Regelungen der Netzwerkvereinbarung vom 01.11.2022 an und erkläre meine Bereitschaft die Ziele des Netzwerkes durch meine Mitarbeit aktiv zu unterstützen. Die Netzwerkvereinbarung habe ich erhalten.

Institution: _____

Im Netzwerk vertreten durch: _____

Ggf. Vertreter: _____

Anschrift: _____

E-Mail: _____

Telefonnummer: _____

Datum, Ort

Unterschrift